

Pressestelle
Schützenhöhe 16, 01099 Dresden
Telefon: (03 51) 82 67-160
Telefax: (03 51) 82 67-162
E-Mail: presse@slaek.de
Internet: <http://www.slaek.de>

19. Juni 2010

P r e s s e m i t t e i l u n g

Nr. 31

**20. Sächsische Ärztetag 2010
Änderung der Zugangskriterien für die Studienplatzvergabe**

Dresden: Der 20. Sächsische Ärztetag fordert den Bundes- und die Landesgesetzgeber auf, die Zugangskriterien für die Studienplatzvergabe an den Medizinischen Fakultäten zu ändern. Bereits vor Studienbeginn geleistete Praktika oder eine abgeschlossene medizinische Berufsausbildung müssen endlich in allen Medizinischen Fakultäten Deutschlands in viel höherem Maße bei der Auswahl der Medizinstudenten berücksichtigt werden.

Durch Berufsausbildung oder Praktika werden soziale Kompetenzen und die Kommunikationsfähigkeit trainiert. Diese Soft Skills spielen im künftigen Arztberuf eine wichtige Rolle. „Die Motivation, das Studium zum Abschluss zu bringen und später kurativ tätig zu werden, ist bei Bewerbern mit einer medizinischen Berufsausbildung deutlich höher, auch weil diese realistische Vorstellungen über das zukünftigen Berufsbildes haben“, so der Präsident der Sächsischen Landesärztekammer, Prof. Dr. med. habil. Jan Schulze.

Weitere Informationen unter 0351 8267-160.



Knut Köhler M.A.

Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit